



Ferienakademie  
**Umbrien erleben**  
Kunst und Natur im Land  
des Franz von Assisi  
15. bis 22. Mai 2018 (Di.-Di.)

## Einladung

Herzlich laden wir Sie ein, mit der Kunsthistorikerin Dr. Elisabeth Peters, den Kunstreichtum und die wunderbare Landschaft Umbriens zu erleben.

Sie akzentuiert die gemeinsamen Entdeckungen anhand der Spuren des Lebens, Wirkens und der Wirkungsgeschichte des Franz von Assisi: So lernen Sie nicht nur seinen Geburtsort Assisi kennen, sondern auch Gubbio oder Perugia, Montefalco oder Spoleto. Auch die Isola Maggiore im Bolsena-See, die landschaftlich herrlich gelegene Einsiedeleie Montefalco oder Sansepolcro und Arezzo im Süden der Toskana sind darüberhinaus Ziele dieser Ferienakademie. Mit Betrachtungen herausragender Kunstwerke und Bauwerke, mit Spaziergängen durch geschichtsträchtige Dörfer und Städte sowie bei der gemeinsamen Text-Lektüre erschließt sich Ihnen Umbrien so auf eine ganz besondere Weise.

Das Hotel Abbazia Collemedio\*\*\*\* ist in einem ehemaligen Franziskanerkloster eingerichtet und für dieses Programm ein sehr guter Ausgangspunkt.

Dr. Wolfgang Isenberg  
Akademiedirektor

## Programm

### Dienstag, 15. Mai 2018

Flug mit Eurowings von Düsseldorf (10.35 Uhr) nach Rom (12.35 Uhr), Fahrt gen Norden zur Abbazia Collemedio\*\*\*\* nahe Assisi und Programmeinführung.

### Mittwoch, 16. Mai 2018

#### **Franziskus, Fresken, Einsiedeleien**

Eine gute Annäherung an die Landschaft Umbriens und das Leben von Franziskus bietet Spoleto: Hier hütet der Dom Santa Maria Assunta einen Brief von Franziskus an „seinen Bruder Leo“ und birgt wunderbare Fresken von Filippo Lippi zum Leben Mariens. Der Spaziergang führt über die mittelalterliche „Brücke der Türme“ über den Fluss Tessino mit Blick auf die päpstliche Burganlage über der Stadt. Nachmittags bietet der Besuch der Franziskanereinsiedelei in den Steineichenwäldern des Monteluco eine weitere Möglichkeit der „Begegnung“ mit Franziskus: In der Höhle, in der er gewesen sein soll, lädt eine Kapelle zur Sammlung ein. Im malerisch auf einer Anhöhe liegenden Montefalco, dem „Aussichtsbalkon Umbriens“, vertiefen die bedeutenden Franziskusfresken von Benozzo Gozzoli die Eindrücke.

### Donnerstag, 17. Mai 2018

#### **Kraft aus der Einsamkeit!**

Immer wieder zog sich Franziskus in die Einsamkeit zur Besinnung zurück, so auch zum unterhalb von Assisi gelegenen Kirchlein San Damiano, wohin ein kurzer morgendlicher Spaziergang führt. Hier empfing – der Überlieferung nach – Franziskus die Vision des sprechenden Kreuzifixes. Im angrenzenden Kloster lebte und starb die heilige Klara.

#### **Assisi: Franziskanisches Rom**

Ganz im Gegensatz zur Stille von San Damiano präsentiert sich das Städtchen Assisi als Pilger- und Touristenmagnet. Die großartigen Fresken über dem Grab des Heiligen in San Francesco schufen Cimabue und sein Schüler Giotto. In der Oberkirche ist sein erzählender Fresken-Zyklus als erste programmatische Darstellung der Lebensgeschichte von Franziskus zu bewundern. Der anschließende Spaziergang durch Assisi führt auch zu Orten, die mit dem großen Sohn der Stadt verbunden werden sowie zur Basilika Santa Chiara, in der die Heilige Klara begraben ist.

### Freitag, 18. Mai 2018

#### **Mittelalterliches Perugia und die Isola Maggiore**

Das majestätisch auf einem Hügel liegende Perugia bietet weitere Anknüpfungspunkte an den jungen Franziskus. So erinnert der Spaziergang an jene Lebensetappe seiner ersten Bekehrung und erschließt ausgewählte Sehenswürdigkeiten wie das Collegio del Cambio oder den Dom San Lorenzo und führt auch zum Palazzo dei Priori oder zur Fontana Maggiore. Später startet am Ufer des Lago Trasimeno das Schiff zur malerischen Isola Maggiore, wo Franziskus 1211 die Fastenzeit verbracht haben soll. Wandernd (ca. 1 Std., 50 Höhenmeter) wird San Michele Arcangelo mit wunderbaren Fresken erreicht.

### Samstag, 19. Mai 2018

#### **Arezzo, Bettelordenskirche und Felsenkloster**

Die Ziele des Tages befinden sich heute in der Toskana und bieten weitere Mosaiksteinchen der Spurensuche: In Arezzo schuf Piero della Francesca für die Bettelordenskirche San Francesco den bedeutenden Freskenzyklus zur „Legende vom wahren Kreuz“. Sehenswert ist der Dom San Donato mit dem Fensterzyklus und dem Chorgestühl von Giorgio Vasari. Nachmittags geht es zum spektakulär gelegenen Felsenkloster La Verna:

# Hinweise

Hier soll Franziskus 1224, als besonderes Zeichen der Verbundenheit mit Jesus Christus, dessen Wundmale erhalten haben.

## Sonntag, 20. Mai 2018 (Pfingstsonntag)

Fahrt zur großen Basilika Santa Maria degli Angeli unterhalb von Assisi, die die freskenverzierte Portiuncula-Kapelle aus der Frühzeit der franziskanischen Gemeinschaft umschließt. An diesem wichtigen Pilgerziel bietet sich Gelegenheit zum Besuch des Pfingstgottesdienstes.

### Gubbio und der Wolf

Später erinnert der Aufenthalt im mittelalterlichen Gubbio an die Legende der Zähmung eines Wolfes durch Franziskus. Die Kirche San Francesco mit Fresken von Ottaviano Nelli birgt Überreste des Kaufmannshauses der Spadalonga, wo Franziskus nach der Lossagung vom Vater Zuflucht fand. Ein Spaziergang über steile Altstadtgassen führt zur Piazza della Signoria, die auf gewaltigen Substruktionen über der Stadt zu schweben scheint.

## Montag, 21. Mai 2018 (Pfingstmontag)

### Sansepolcro und die Einsiedelei von Montecasale

Erneut geht es in die südliche Toskana. Heute ist Sansepolcro, der Geburtsort von Piero della Francesca das Ziel. Denn hier zeigt das Museo Civico e Pinacoteca Comunale dessen berühmtes „Auferstehungsfresko“, das zurzeit restauriert wird und deshalb nur durch eine Glasscheibe betrachtet werden kann. Anschließend lässt der Besuch der wunderschön gelegenen Einsiedelei von Montecasale, die Franziskus im Jahr 1213 gegründet haben soll, die Eindrücke der letzten Tage Revue passieren.

## Dienstag, 22. Mai 2018

### Abschied und Rückreise

Fahrt mit dem Reisebus zum Flughafen Rom und Flug mit Eurowings (13.20 Uhr) nach Düsseldorf (15.30 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

### Leitung

Dr. Elisabeth Peters, Bonn  
Kunsthistorikerin

### Hinweis

Für die Spaziergänge durch die – meist am oder auf dem Berg liegenden – Städte sind eine gute Kondition und Trittsicherheit unbedingt erforderlich.

### Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Im Land von Franziskus** beträgt 1.299,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Flug mit Eurowings von Düsseldorf nach Rom sowie zurück inkl. Steuern und Gebühren u.a. für ein Gepäckstück bis 23 kg, das aufgegeben wird (Fluggesellschaft und -zeiten vorbehaltlich möglicher Änderungen; andere Flughäfen auf Anfrage und ggf. gegen Aufpreis);
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad in der Abbazia Collemedio\*\*\*\* und Frühstücksbuffet im Hotelrestaurant;
- Drei-Gänge-Abendmenü im Hotelrestaurant an allen Tagen;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte und Gebühren;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Transfers mit einem Reisebus am Ankunfts- und Abreisetag zum/vom Hotel sowie Ausflüge laut Programm;
- Schifffahrten am 18.5.2018 zu/von der Isola Maggiore;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Köln/Bonn;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

### Hotel

Zwischen Perugia und Todi befindet sich auf einem Hügel die Abbazia Collemedio\*\*\*\*. Vom einstigen Franziskanerkloster, das heute als Hotel mit 55 Zimmern geführt wird und über ein Außenschwimmbad verfügt, bietet sich ein schöner Panoramablick.

### Einzelzimmer

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 263,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

### Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,  
Höchstteilnehmerzahl: 28 Personen.

### Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

### Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung an die **Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
**Overather Straße 51-53**  
**51429 Bergisch Gladbach**  
**Telefon 0 22 04 – 40 84 72**  
**Telefax 0 22 04 – 40 84 20**  
**akademie@tma-bensberg.de**  
**www.tma-bensberg.de**

### Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Teilnahmebestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 130,00 €. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (BIC und IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Zahlungsbetrag wird innerhalb von 10 Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 17. April 2018 (etwa vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.



### Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen: bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

### Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reiserücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-, Reisehaftpflicht- und Reisekrankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

Stand: 5. März 2018